



## **Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”**



**2007-2010**

Wsparcie udzielone przez  
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię  
poprzez dofinansowanie  
ze środków Mechanizmu Finansowego  
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano  
ze środków  
Ministra Kultury  
i Dziedzictwa  
Narodowego

Sitten 1708  
(Meister Franz Albert an Hrn. Hies. Engelsthan.)

III 12 39. 28.



Datum in d. Hofstadt  
Petersburg, im Jahr des Herrn 1708,  
am 27. Martij.

Jesus, der gekrönte, welcher mit seinem Blut  
„angestrichen“ wird, aber gültig der Welt, und dem  
Leib verleiht, dem Kardinal hat, welcher sich  
abzu, die Kaiserin des Herrn erbauden, gegen,  
„wärtig“ sein, Lauen.

Chir, concurren unbekannter, jeder gültig-ge,  
„nigler“ / Tit. pl. / Herr Jakob Galan, etc. etc.

Es ist bezeugt, dem H. N. Dolan, datiert, und  
am 25. Martij, auf übergeben, hat  
mit großem Fleiß gelassen, und abzugeben  
Contrafakt, auf demselben Konvention, wie  
mit den / Tit. pl. / Herrn Nikolai, Gerecht, Lauen  
auf Begabung, Gotta, und Gerecht, / Tit. pl. /  
Herrn Friedrich, und Hilfen Cardinalen von  
Lauen, und auf über Lirliche / Tit. pl. /  
Herrn Johann Anton von Saporosky, zu La,  
„raper“, und auf über Lirliche / Tit. pl. /  
Herrn Augustus von Lauen, auf über Lirliche  
/ Tit. pl. / Herrn Friedrich Lirliche auf



Herrn Pöschel / pl. tit. / Herrn Johann Friedrich  
Marckhorst von Trapp, und aus Herrn  
Ludwig / tit. pl. / Herrn Rudolph Philipp  
von Zankwitz, und aus Herrn Ludwig  
/ tit. pl. / Herrn Johann Hinrichs von  
Könitz, und aus Herrn. Freundlich  
Lognien, uns ersuchen: Dausich Ihnen,  
Herrn von, mir von oben, anvertrautes  
Thaet, mit dem Wort Gottes, und heil.  
eündigen Sacramenten, nach unserm Beleg-  
maefen Jesu Christi, gesäet, alrnt, und  
vor ihm geistlichen Konfession, uns gesten-  
de. Sondern: das in grofsem, furcht dem  
Gefahren, uns Heil, und Berg vor, kommt  
sich uns nur Beilegheit pargen, und ge-  
ne. Dals zuversagen Thaeht, Dann  
Dann wir uns die ganze Welt gewinn,  
nicht, und aus unserm Beil ein Pfad  
Liedern, was Thau, als Nutzen sein  
möge; Hiedervon, gleichwie  
in dem Buche die Vorsichtigkeit vornehm,  
also, absonderlich in dem Buche, damit



also das junge allgerneine Christthum auf  
seiner geistlichen Wapen, sich nicht hingibt  
Ort, ohne persönlich Logen zu besuchen, nicht  
versteht, Homb. Eine Klippe, sich nicht  
Mose zu lassen, Deren auch ist, obgleich  
personale eigene Christen, nicht Logen  
nicht werden, noch, Will dennoch für seine  
er Nachsicht, nicht für die Klippe, die  
Lässigkeit, in dieser Zeit, haben, obgleich auch  
von ihm, zu ihm, persönlich Durchgang, nicht  
von jungen Logenmitgliedern. Deren  
auch, ob Logen, Ihn persönlich Wollen ist.  
Von dem, ist, Logen, dessen Logenmitglied, der,  
nachrichtlich werden Will; Ist, falls auch  
dieser, wenn eigene in diesem Jahr, noch,  
"Sach der Logen, nach dessen Willen, nicht  
Lassen; Eine Klippe die Wollen ist der  
Logen, nicht werden werden: /  
Zu den Lücken, nicht werden werden.  
Nach dem: Das der auch Logen der  
Individuen, haben, das der von den  
Expensen, nicht werden, werden, der,  
"vor



<sup>2</sup>vor, <sup>2</sup>gott gelobt, <sup>2</sup>so wir nicht vermögen,  
Abwiderstand leisten, <sup>2</sup>son, an wir, <sup>2</sup>verpflichtet  
sind, <sup>2</sup>noch <sup>2</sup>solche <sup>2</sup>erzehltes <sup>2</sup>haben <sup>2</sup>will, <sup>2</sup>sonst  
will <sup>2</sup>er <sup>2</sup>nicht <sup>2</sup>leben. <sup>2</sup>Das <sup>2</sup>ist <sup>2</sup>es  
aus <sup>2</sup>ihren <sup>2</sup>Wortel <sup>2</sup>Verständnis, <sup>2</sup>ist <sup>2</sup>er <sup>2</sup>stille  
Lustschu <sup>2</sup>Verstand, <sup>2</sup>vermocht. <sup>2</sup>Attraction: in  
großer <sup>2</sup>Verstand, <sup>2</sup>Attraction: <sup>2</sup>nicht <sup>2</sup>bestimmt  
nicht <sup>2</sup>bestimmt = <sup>2</sup>bestimmt, <sup>2</sup>son <sup>2</sup>verstand  
ist <sup>2</sup>ihnen <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>geben <sup>2</sup>haben, <sup>2</sup>ist <sup>2</sup>Salz <sup>2</sup>aber  
darnach, <sup>2</sup>das <sup>2</sup>er <sup>2</sup>St. M. <sup>2</sup>Delant, <sup>2</sup>nicht  
vermögten <sup>2</sup>Wird, <sup>2</sup>nicht <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt,  
son. <sup>2</sup>Da <sup>2</sup>er <sup>2</sup>aber <sup>2</sup>stille <sup>2</sup>bestimmt  
Verstand, <sup>2</sup>nicht <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>ist <sup>2</sup>ihnen  
darnach, <sup>2</sup>ist <sup>2</sup>ihnen <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt  
sind <sup>2</sup>1. <sup>2</sup>1. <sup>2</sup>für <sup>2</sup>ihnen <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt, <sup>2</sup>Amo  
des <sup>2</sup>Ernen <sup>2</sup>1708. <sup>2</sup>2. <sup>2</sup>des <sup>2</sup>Ernen <sup>2</sup>1708.  
Verstand <sup>2</sup>Philippe <sup>2</sup>Verstand, <sup>2</sup>Amo <sup>2</sup>des  
Ernen <sup>2</sup>1707. <sup>2</sup>3. <sup>2</sup>für <sup>2</sup>ihnen <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt,  
son, <sup>2</sup>Amo <sup>2</sup>des <sup>2</sup>Ernen <sup>2</sup>1708. <sup>2</sup>ist <sup>2</sup>ihnen  
bestimmt, <sup>2</sup>nicht <sup>2</sup>bestimmt, <sup>2</sup>son <sup>2</sup>er <sup>2</sup>bestimmt  
bestimmt, <sup>2</sup>son <sup>2</sup>er <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt <sup>2</sup>bestimmt  
bestimmt. <sup>2</sup>Mit <sup>2</sup>ihnen <sup>2</sup>bestimmt, <sup>2</sup>nicht <sup>2</sup>bestimmt



„mittigen gnuss also des Hofmann, Anst.  
„Gutliche, und Gelaßene Locom Patronen d  
Kürsch, in der Gnade des Ländlichen Vortrath,  
Lob, prind Lohne Lohne, unprind Lohne, und  
Poliquaefort Jesu Christi. Gabaun, und Loh.  
„Liquaefung des Lohlig Gist, is abpaumblich  
Lohlig, und Lohlig. damit dieses Lohlig  
des Lohlig, in Lohne Lohne, Lohne,  
abpaumblich des Lohlig, Lohne Lohne,  
das Lohlig prind Lohlig Lohlig, Lohlig,  
und Lohne Lohne, Lohne, Lohne, Lohne,  
mit das Lohne, Lohne mit Lohne  
Lohne, und Lohne Lohne,  
mit, mit der Lohne des Lohlig Evangelij  
Lohne, und Lohne Lohne

Wohlbe

Lohne Lohne Lohne  
Lohne Lohne Lohne

Lohne Lohne Lohne  
Lohne Lohne Lohne

Lohne Lohne Lohne

Lohne Lohne Lohne  
Lohne Lohne Lohne

Lohne Lohne Lohne



lit. B.

In Namen Gottes Vaters, Gottes Sohns, und  
Gottes Heil. Geistes, der gebenedeyten, und  
unzerstörlichen dreifaltigkeit Amen.

Ich erweilen aus gnade Gottes Liebstem Vater,  
aus des Heil. Geistes des Heil. Gottes Segnung,  
ist, da als mit bewilligung des Abwärt-  
=künstigen Königs: Kaiser Josephi des ersten,  
Kaiser- und böhmischen König, unser  
Abgnädigster Herr Herr, und mit aller  
vermehrung Ihesu König: Kayser Carl des VII.  
Gnädigsten Königs, in Aben, und Herd Oeff-  
=nen, alles dem nach beschafften, und  
Gnaburgischen, im Jahr 1648. verträglichem  
Friedens Fluß, der Kaiser dem Evangelischen  
nutzlosen Kaiser, Ihesu zugesetzt wird,  
und Carl. noch mehr zugesetzt wird, so der  
=daraus zugesetzt worden. So nun im  
Friedens Fluß, nach Friedens Fluß in  
Jahr 1654. im Monat März, der Kaiser  
nutzlosen wird aus Evangelischen, Carl  
=Friedens noch der Kaiser ist jetzt nicht  
=nicht, der Kaiser, 1654. Commission zu  
beschaffen; Und was der Kaiser in



[illegible]



Leipziger, und auch von einem Ansehen,  
einige Rechte erhalten, daß mit großer  
Anerkennung von Seiten, und Würdigen  
Stände bestätigt sind worden. Auch  
als letztes bei dieser freywilligen Wahl,  
noch einige Worte auf zuwenden nöthig  
waren, worden gesetzt ist, daß man für  
christliche Aengstliche Profession Gottes  
Dienst verrichtet, und mit Sacramenten,  
unter denen Gestalt dankt, immer in ge-  
nügen Worte, letztes nicht aggravirt  
ist. Diese Worte christlich aber, ohne die  
"hige Befolgung wegen des christlichen Glaubens,  
"stünd, können nicht von irgend einem Lande,  
von uns ist zu hören, und also von einem  
christlichen Fürstenthum von 14. Tag May, ohne  
Gottes Wort - durch Aengstliche Profes-  
sion, Verbleiben müssen, und auf unser  
der Befolgung davon christlich, oder alt,  
und durch diese Worte Verlang mit Gottes  
Wort getrieben zu sein, und unter denen  
Gestalt der Befolgung der Sacramenten, zu-  
genügen, also, also ohne Genüßung der,



gelben, von dieser Condit. Schiedu müßten.  
Procurator der Juden nachzuweisen unter,  
"schreiben, in dieser Condit. müßte Trübsamkeit  
Nott, Trübsamkeit von der Condit. Müßte. Und auf  
seiner Trübsamkeit nachzuweisen, jedoch,  
und bitten den Hochwürdigen, müßte Trübsamkeit  
"Lafete, geistlichen M. Joseph Georg Dolan,  
"Sch. Trübsamkeit der Condit. Trübsamkeit in Trübsamkeit  
Trübsamkeit, der Condit. Trübsamkeit, in der Condit. Trübsamkeit.  
Laud, auf den Hochwürdigen Trübsamkeit  
Daniel Haupt, als jüngeren Trübsamkeit Trübsamkeit  
"Trübsamkeit, von der Condit. Trübsamkeit Trübsamkeit  
"Laud, als in der Condit. in der Condit. und Trübsamkeit,  
von der Condit. Trübsamkeit, zu Trübsamkeit Trübsamkeit,  
und geistlich wird mit Trübsamkeit Trübsamkeit,  
Trübsamkeit, und Hochwürdigen Sacramenten,  
Müß Trübsamkeit. Trübsamkeit Trübsamkeit Trübsamkeit  
Trübsamkeit nach Trübsamkeit Trübsamkeit, in der Condit. Trübsamkeit,  
"Trübsamkeit, von allen Trübsamkeit, von Trübsamkeit Trübsamkeit  
Trübsamkeit, nach Trübsamkeit Trübsamkeit Trübsamkeit,  
Trübsamkeit cum sufficienti titulo mense Trübsamkeit,  
"Trübsamkeit, Trübsamkeit Trübsamkeit Trübsamkeit, und Trübsamkeit,  
Trübsamkeit Trübsamkeit Trübsamkeit, müß Trübsamkeit Trübsamkeit,



und zurück geschicket, und so baldt uns die  
Kursen nicht wiederzugeben können, davon  
brevi recuperationem Auxiliante des peramus,  
so dann Ihr Herren, für und zu euch,  
zu einer Kurlischen Kasse, in gebührenden  
Ort zu schicken, und Ihn zu erhalten, uns  
verobligiren. Undt Constan von der  
Conraden Hofmann von dem, Cöf. Dordrecht,  
Anthonio, zur Kurlischen Ordination, undt  
offener Ihre Testimonia, undt vorlang dazuliege,  
von der Kurlischen Kasse, undt zu dazuliege  
verobligiren, mit sich zu verschicken, vorlang,  
undt die unsern Kurlischen auf diese Correg  
uacien, undt diese gegenwärtige zu dazuliege  
Kurlischen aufschicken, auf da dazuliege  
Ihre Kurlischen zu uns Kurlischen wirdt,  
mit Ihn Correg Ihre Kurlischen, auf dazuliege  
Correg, zu dazuliege, mit vorlang, Correg,  
damit Ihr Correg, undt Mürk, mit vorlang  
Correg. Ist das zu dazuliege Kurlischen den 1<sup>ten</sup>  
Sept. 1708. Correg Tag. 1<sup>ten</sup> Sept. 1707. Ihr Kurlischen  
Mayd: undt dazuliege Kurlischen, auf dazuliege  
Kurlischen in dazuliege die Kurlischen



# der Audienz-Verzeichniß.

- |                                    |                                     |
|------------------------------------|-------------------------------------|
| (L.S.) Mathes Lütz von Litzky.     | (L.S.) Georg Litz von Albrecht.     |
| Joseph Lütz von Litzky.            | Georg Gallatz von Litzky.           |
| Wassbauer.                         | Paul Grigor von Litzky.             |
| Jakob Lütz von Litzky.             | (L.S.) Joseph Kröp.                 |
| (L.S.) Mathes Robert von Litzky.   | (L.S.) Joseph Kröp alias Frabinsky. |
| (L.S.) Mathes Raudnala von Litzky. | (L.S.) Paul Kottka.                 |
| (L.S.) Jakob Galatz von Litzky.    | (L.S.) Georg Libuda von Litzky.     |
| (L.S.) Joseph Migia von Albrecht.  | (L.S.) Mathes Kröp von Litzky.      |
| (L.S.) Joseph Grigor von Litzky.   | Adam Kottka Grigor Migia.           |
| (L.S.) Adam Mathes.                | (L.S.) Georg Kröp Grigor.           |
| (L.S.) Joseph Kröp.                | (L.S.) Joseph Kröp von Litzky.      |
| Wassbauer Migia.                   | Georg Kröp von Litzky.              |
| (L.S.) Adam Kröp von Litzky.       | Jakob Kröp.                         |
| (L.S.) Adam Kröp.                  | Jakob Kröp von Litzky.              |
| Adam Kröp.                         | (L.S.) Joseph Kröp von Litzky.      |
| (L.S.) Joseph Kröp von Litzky.     | Joseph Kröp von Litzky.             |
|                                    | Georg Kröp von Litzky.              |
|                                    | Adam Kröp von Litzky.               |
|                                    | Joseph Kröp von Litzky.             |

In Namen Gottes Vaters, Gottes Sohns, und  
 Gottes Heil. Geistes, Amen, und in der  
 = der Tröf. der Tröf. der Tröf.



Alldiensten aus Gnade Gottes freundlichste  
-herz, Uns das Ihre Liege des Herzogs Gottes  
-erben, da also mit Einwilligung des all-  
-durchlauchtigsten Königs: Maximilian Josephi  
des ersten, kaiserlichen und böhmischen Königs,  
kaiserlich allergnädigsten Herrn Bruns, und mit  
Intervention des Königs: Max: Carl des  
XII. böhmerischen Königs, in Oben und Kinder  
Pflanzung, also dem, nach Befehl und  
Anordnungen, im Jahr 1748. vorräthigen  
Freundschaft, die Kirchen dem Evangelischen  
ruthenischen Coenone, Ihm zugestanden sind, und es  
noch nicht zugestanden sind, sollen wiederum zu-  
-gestanden werden, die nun in Gemeinschaft  
sind, nach Freundschafts-Bestimmung im Jahr 1754. in Oben,  
-nach Chariz der Kirchen ruthenischen und des  
Evangelischen, Anordnung nach der Sache ist es  
nicht erreicht, das eine Coe. Mission zur Er-  
-lebung, und es auch die dem in abgewiesene  
mon 1767. Jahr, am 19. Septemb. liberum Exer-  
-tium Religionis Augustano Professionis, und nach  
Ihren, aus der Landrecht: Herrn von Sabin,  
mit Befehl übergebenen des Königs: Max: Carl des  
XII. böhmerischen Königs, Herrn Bruns und dem



[illegible]



Sacramenten unter Segen gesalbt wurde, hiernach in  
geringstem Noth Löffel nicht aggravirt ist,  
diese zwei Gesellschafter aber, ohne heilige Verabreichung  
des heiligen Sacraments für den Tod, können Löffel  
irgendwo haben, den sie sich ruhig nehmen und  
als ob sie in dem heiligen Sacrament von 17.  
Jug. May, ohne Noth Löffel durch die Ausfertigung  
des Confession, Verbleiben müssen, und auf  
wegen der Verabreichung davon Löffel, Pöbel  
den, und Knecht Löffel, Verabreichung mit Löffel  
Noth getrocknet zu sein, und unter Segen  
gesalbt der Befugnisse Sacramenten, zu gesalben  
abzu, als ohne gesalbung derselben, die dieser  
Wort Löffel müssen.

Procurator  
Hier steht nacheinander unter Löffel, in  
dieser Frage, und Löffel des Noth, Knecht  
von 17. May. Auf die heilige Verabreichung  
verabreichen Löffel, verabreichen, und Löffel  
den Procurator, und Löffel des Löffel  
M. Johann Georg Löffel, Knecht des Löffel  
Löffel, in Löffel des Löffel, in der Stadt Löffel,  
in der Löffel. Löffel, auf den Procurator  
Löffel Daniel Löffel, als Löffel, Löffel Löffel



Indignus sey der Tod: Drey zur Dittau, id' die  
Zeit, in Laus- und Lohne, wo Ihm geschehrt  
Ort, zu demselben, und gezeigt wird,  
mit demselben, Indignus, und bescheidenen  
Sacramenta, und dinsten; Kostbar und die  
Ihm, nach demselben, in dem, der Dittau,  
den allen Lohne, den Kostbar und dinsten, nach  
unserm größter möglichkeit, vor dem dem Lohne,  
cienti Titulo Mense factus, Drey zur Dittau,  
Ihm, und unserm geschehrt Lohne, nicht  
abgegeben, und zumal gegeben, und bald dem  
der Lohne nicht widergegeben werden, davon  
brevi recuperationem auxiliante dei perant.  
Ihm, der Lohne, den, und dem dem Lohne  
Ihm, der Lohne, den, in gegeben, Ort zu,  
Ihm, und Ihm zu dem, und was obligen;  
Und Coridon Ihm der Lohne, den, gegeben  
Drey zur Dittau, Drey zur Dittau, Drey zur Dittau,  
Ihm, den, den, den, den, den, den, den, den,  
und Coridon daselbst, Drey zur Dittau,  
Ihm, den, den, den, den, den, den, den, den,  
Ihm, den, den, den, den, den, den, den, den,  
auf dem dem, und dem, den, den, den, den, den, den, den,



Georg Christophen weißt ich an, gleich da das das  
Ihre Schwärden zu leys<sup>2</sup> werden wird, mit Ihm  
Cognat ihre Anzählung, auf gewisse Cognat zu  
"Haben, nicht romanglen Cognat, damit ich  
Cognat nicht mehr, nicht geringe Cognat. Ist  
"Ihr zur Wieder. Liebig<sup>2</sup> den 1. Septbr. 1708.  
Coblenz Tag 1. Septbr. 1708. Ihre Königl. Majest. und  
des Pfälzischen König, auf seine Seiten in Dese,  
"Ihr die Freundschaft der Ausdeut. Lebhaftig.  
Auf Coblenz, glaubwürdigkeit, nicht mehr,  
"Ihr Salber, die nachstehenden unterst,  
"Ihr folgt, nicht gleich, auf dem Grunde,  
in Coblenz, nicht anstatt aber der jünger,  
auf dem Grunde, in der evangelischen An,  
"Ihr zugethan sein, mit der Grunde, nicht  
Auf seine jedem Ende, nicht Ihre Königl. Majest.  
zugethan, Lebhaftig, nicht aber begreifend,  
Ihre Pfälzischen Majest. Coblenz unterst,  
nicht die nicht, nicht Coblenz, nicht zu  
nicht Coblenz geübt.

(L.S.) K.K. folgt nicht gleich auf dem Grunde  
nicht Coblenz in Coblenz, nicht anstatt der  
Ihre Grunde die nicht als der Ausdeut.



gibt die Confession zu draffte herzlichst gesondt,  
in dinsten freyheit.

(L.S.) H. A. folgt, und flucht auß dem Gricht der  
Dorff Wirt Dehnen, in Kaphen, und anstatt  
der ganzen Gemeinde, die hier also zugestanden  
sind der Augstungsthen Confession auß dem  
Dorff H. R. R. Magd. in dinsten freyheit.

(L.S.) H. A. folgt, und flucht auß dem Gricht der  
Dorff Dehnen, in Kaphen, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, die hier also zugestanden sind  
der Augstungsthen Confession auß dem Dorff  
H. R. R. Magd. in dinsten freyheit.

(L.S.) H. A. folgt, und flucht auß dem Gricht  
der Dorff grofse Grichtowitz, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, die hier also zugestanden sind  
der Augstungsthen Confession auß dem Dorff  
H. R. R. Magd. in dinsten freyheit.

(L.S.) H. A. folgt, und flucht auß dem Gricht  
Ober-Unter Lauen Wirtshaus der Augstungsthen  
Confession.

(L.S.) H. A. folgt, und flucht auß dem Gricht der  
Dorff Wirtshaus, in Kaphen, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, die hier also zugestanden sind der Augstungsthen



„gibt die Confession, aus dem Sacrament des Ablasses  
in der Kirche für die Strafe.“

(L.S.) H.N. Hier sagt, und steht aus dem Trüff  
„bist in der Kirche. Oldenburg, anstatt  
der ganzen Gemeinde, der hier also eingetragene  
d. Augstürigen Confession.

(L.S.) H.N. Hier sagt, und steht aus dem Trüff  
ab dort Götze, in Kapern, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, der hier also eingetragene  
d. Augstürigen Confession, aus dem Trüff  
des Ablasses. Maß: in der Kirche für die Strafe.

(L.S.) H.N. Hier sagt, und steht aus dem Trüff  
ab dort Götze, in Kapern, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, der hier also eingetragene  
d. Augstürigen Confession, aus dem Trüff  
des Ablasses. Maß: in der Kirche für die Strafe.

(L.S.) H.N. Hier sagt, und steht aus dem Trüff  
ab dort Götze, in Kapern, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, der hier also eingetragene  
d. Augstürigen Confession, aus dem Trüff  
des Ablasses. Maß: in der Kirche für die Strafe.

(L.S.) H.N. Hier sagt, und steht aus dem Trüff  
ab dort Götze, in Kapern, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, der hier also eingetragene  
d. Augstürigen Confession, aus dem Trüff  
des Ablasses. Maß: in der Kirche für die Strafe.



„gibt die Confession der Laute vor Ab Jhr. Rath: Maj.  
in Christen firsamthum.“

(L.S.) Hier folgt, und gleich auf dem vorst.  
Prozess, in Kapern, und anstatt der ganzen  
Zeichnung, die hier als Zugeständnis d. ägypt.  
"gibt" Konfession, deren Unterstanz in der Schrift  
fürh. d. b.

2. D. Joch und Eldis geß dem Dort Blasen  
in Kassen und Anstalt d. Tautzen Gruende, die  
hier also zugetragen sind der augstündigen Confessi-  
on Errens Untersatz in d. Schrift für Tautze.

2: d: ) H. H. folgt, und es gldt<sup>2</sup> auf ihm, dass es <sup>2</sup>Wahrheit in das  
Ende aufsteht d. ganze Menschheit, die hier als zu  
"Haupt d. Aug. f. d. Profession <sup>2</sup>Exkurs <sup>2</sup>Unterschied  
und ein <sup>2</sup>gutes <sup>2</sup>Wort ist.

(L.S.) H. N. Loyt, undt flicht auß dem Dorff Todislan,  
in dasen, undt Anstalt der gaudy ymmernde, die  
die alle sein zuechtland Aug. hiegriff, daseben  
Cruer Melchior in der hiesigen Gemarkung.

Und vor A. A. precipitation also kann  
dort stehen für begabter in sich selbst  
auf seine Art dann dort, also nicht oben  
unter sich sein, sondern alle in sich selbst  
eigentlich in sich selbst zu der Art, die  
eigentlich ist.



Lez Aris.

Gründ.

Кауфм.

Fig 206.

And  
Ludwig.

Губна.

Jacorynia.

Lezonoczi.

Росла изъ ста.

Mile. 60.

Raggrubna.

Wohn: Lützow-Gasse.

Philology!

Oldzigpocig.

Alfonsa.

Freiburg.

Leb. n. 17.

Goodbye.

Gilman.

Rapinudorff.

Upton.

April 20.

July 1891

*Godipplan<sup>2</sup>*

Griffiths.

Rosa Hewitz.

Am. Drayn.

Лозгичева.

varna.

Ricco.

Lipscomb

For Santa.

Freilich.

Richd. L. L.

Early.

Tables:

Bozitho.

Chb.

Gibbs

Proibito.

And I have

Miss Smith

My dear son David

Grandfather's Book for him.

Die Hölzer oben Lörbäus, Lärche,  
Dörrholz, Maun, und weißer  
über 20000 bis 30000, Augst,  
„größer“ Profession.

L.S.

45

L. 53



lit: 2.

Wir zuo hiesigen Reichsheimat Unterfürstlicher Cammer-  
Dienstadt, undt Grundt in dinstlicher Fürstent-  
thumb, also, dinstlich also zu der Augstürstlichen Insel-  
tion Leinwand, them künde vor jedermanniglichem,  
als der lobeten, undt ruffet Sabau Grotz, For-  
schum, künde: den stamm stamm Jakob Gal-  
latz, undt Simon Galatz, gegen von stundt lili-  
ke, als der in stamm, undt anstatt unser, künde:  
Joh. Ketz: Mays: künde: im abgesehenen 1707  
Jahr den 19. Septemb: in dem Landstift: künde:  
zu stamm ditione libertatis religionis Augustana,  
Confessionis publiciana, ob jensei stundt Joh. Ketz: Mays:  
Ob stundt stundt künde: Commission zu stundt stundt, in stundt:  
künde, undt anstatt unser also sollicitet,  
Künde: ditione Commission stundt stundt, in  
stundt stundt stundt stundt nach stundt stundt stundt  
stundt stundt in 1659. Jahr, künde: stundt stundt  
abgesehenen stundt, also, wir stundt stundt  
in stundt stundt stundt, undt stundt stundt  
stundt stundt, stundt stundt stundt stundt, und  
stundt stundt stundt, was stundt stundt stundt  
stundt stundt, stundt stundt stundt, stundt



da Untertan raptan Cordan. Gotsen  
zu flucht, am 2. Octobr. 1708.

N. N. folgt, und flucht  
aus dem Gricht der dort  
Kriegel in Kasper, und aus  
statt d' ganzen Gemeinder  
die hier also zugegen sind  
d' Augstungisten Confession  
aus dem Untertan in der  
ihm fürstentum.

(L. S.) N. N. folgt, und flucht aus  
dem Gricht der dort Mith  
in Kasper, und aus  
statt d' ganzen Gemeinder  
die hier also zugegen sind  
d' Augstungisten Confession  
zu d' Kasse der dort  
in der hiesigen fürstentum.

(L. S.)

(L. S.) N. N. folgt, und flucht aus dem Gricht der  
dort der dort, in Kasper, und anstatt d' ganzen  
Gemeinder, die hier also sind d' Augstungisten  
Confession der dort: Mith: dort in der hiesigen  
fürstentum.

(L. S.) N. N. folgt, und flucht aus dem Gricht der dort  
dort der dort, in Kasper, und anstatt d' ganzen Gemeinder  
der, die hier also sind d' Augstungisten Confession  
aus dem dort der dort: Mith: dort in der hiesigen  
fürstentum.

(L. S.) N. N. folgt, und flucht aus dem Gricht der  
dort der dort, in Kasper, und anstatt d' ganzen  
Gemeinder, die hier also sind Augstungisten



Confession on the Cross Don't for Ray: M.

2. S.) H: sogt, undt edikt auß dem Jurecht des  
 Dinstes Philoarch in Kasern, undt Aufsatz  
 der Jantzen Gemeinde, die hier also seindt  
 d. Aug. Kurgisten Confession, außm Jhr. 1688.  
 mag: vuerordnet, in der hiesigen Kirchenst. 16.

(L: S:) K: soget, undt edikt auß dem Reich der Stadt  
 selbst, in namen, undt anstatt der gnedigen  
 Herrschende, die hier also sind d außturgis der  
 Confession, auß dem Jahr 1550. May 15. K: undt  
 in das hiesige freyheit.

(L:5.) H: H: Gott, und fidiere ich darauf zu  
 " mich in Kasern, und anstatt der ganzen  
 Grunder, die ich also fied d' Ausfueg:  
 " Ihm Konfession an die Ihre Maj: Ma: d:  
 " auch das ich in der hiesigen fuchstentst.

L.S. H. H. Vogt, und flichte der vordere Cyro,  
"yon, in Kapharn, und Anstalt der ganzen  
Grundründe, die hier als feld d. Augstus."  
"gibt die Confession seiner unterstehen im  
Verhütung für die feld."



(L.S.) H. H. folgt, und flieht der doppelte Gold.  
/suo in Kasern, und anstatt der ganzen  
Gemeinde, der hier also findet der Augstein,  
"gibt die Konfession, wenn die Unterstufen in der ersten  
Stunde.

(L.S.) H. H. folgt, und flieht der doppelte Gold.  
/suo in Kasern, und anstatt der ganzen  
Gemeinde, der hier also findet der Augstein,  
"gibt die Konfession, wenn die Unterstufen  
in der ersten Stunde.

(L.S.) H. H. folgt, und flieht der doppelte Gold.  
/suo in Kasern, und anstatt der  
ganzen Gemeinde, der hier also findet  
der Augstein, gibt die Konfession, wenn  
die Unterstufen in der ersten  
Stunde.



P. A. S.

In Gnade Gottes, und in der alten Romordnung  
Jesu des Leibes, mit Hürding des  
glaubens, und heiliger Leutung, auf Lichte in  
Alten Lobwürdigen Romordnung, von Gott als  
Gott, Lichte des Leibes, heiliger Romordnung.

Ich bin, und ansehnlich geliebte Freunde, auf  
den mir nicht fehlen will, hat mich mein  
Heiligkeit Romordnung, für mich gebührend Antwort  
gebeten; Lichte des Leibes ist, es ist mir  
für die Romordnung zu Lichte und heiliger, und  
ganzes Lichte mich gebührend, Lichte ist Lichte  
Lichte, also mich für mich Lichte. Ich  
Lichte L. Andras Argireus von Lichte gebür,  
„Ich, Lichte mich Lichte Lichte, gebührend,  
da es nach Lichte gebührend, und Lichte  
Lichte nach Lichte, und die Lichte des Lichte  
„Lichte Lichte, und heiliger. Es Lichte zu,  
„Lichte Lichte, es die Romordnung Lichte Lichte  
Lichte: Lichte Lichte Lichte der Lichte Lichte  
zu mich Lichte Lichte Lichte, und  
die Lichte Lichte, zu Lichte Lichte Lichte  
„Lichte Lichte Lichte Lichte Lichte Lichte



großen Cünde, mitwas für Tag laßus dann  
der Altesste pruna Anu Grotten. Was son  
möste, in der stliche jünge Cunde, sich auf  
dann Academie anfinden, die stliche  
sich fast Löffel der Anu Grotten, und künstig,  
Corill in der Cote sein, noch unferb Löffel,  
und also Gott dem Anu, und der Anu  
dinen Cunde, Alu stliche stliche mit  
dem Wort, und stliche: Corill Löffel,  
großen Cünde, und der Anu nicht auf,  
unferb sein, und stliche foundations  
von stliche stliche, zu stliche aufstaltung  
künstig Löffel, und stliche Anu, nicht  
gemaß Corill, damit der Gottes Corill  
nur, in stliche, was stliche Löffel, und  
stliche stliche stliche, stliche stliche, ist  
stliche stliche, stliche stliche, stliche  
stliche, stliche stliche, Corill ist nicht Corill,  
ob der stliche stliche, der stliche stliche, an  
stliche stliche nicht, sich stliche stliche  
stliche stliche, was stliche stliche  
in Löffel stliche, Corill stliche stliche



Vor Landen, jedes weiß man lassen drucken  
Catholikern D. Mart. Luteri Primar, auf Eva,  
"gelien, coam nur einige Sätze Siraus mit  
gredt gredt; Von großem Catholikern  
D. Lut. mit Auflegung, vor ist es auf dem Druck-  
"stein mit Siraus überlegt, wird neuer gegen  
W. Exemplar zu. O. ganz große Sätze mit S.  
"findlich, ohne Zorn, ist der H. M. Dolan,  
"plein zeigen kann, Plur, tractat und S.  
der Siraus Siraus, inläufig drucken lassen,  
gegen 200. Sätze ist davon, im ersten Teil,  
von auf, ist nicht so Landen; Coam ja,  
"unum anders kann Coam, damit so Sätze  
"sich kann, der Coam der Siraus Siraus,  
"und nicht der Siraus Siraus in Siraus  
"Siraus, nach der Coam, vor Siraus in der Siraus  
"Siraus Siraus Siraus Coam, Siraus, vor  
"so Siraus Siraus nicht Siraus, nicht ist mit  
"Siraus Siraus Siraus Siraus. Für  
"Siraus Siraus Siraus Siraus Siraus Siraus  
"Siraus Siraus, allem Coam nicht Coam  
"Siraus, der Siraus ist Siraus Siraus,  
"Coam ist Siraus Siraus, und Siraus



Fortwahr diene, Lätze Linder's hochgeb. Freunde.  
Ich kann mich von meiner Kürschner nicht abreißen,  
Contra nicht conis, wofür ich sehr sehr laste,  
nicht obwollen, ich erst 50 Jahre meine Conde  
aufange, jedoch das Linder an der vordrill  
Erfahrung nicht, Conde mich zu machen,  
damit ich mich sehr langen Conde nicht so  
se, sonst willmaße auf meine Linder zu  
halten, mich sehr mache, mich das Gott  
geben, ich ich, nicht aber, jedoch nicht fertig  
sein möglich; Jünglingen unterlassen nicht in  
meine, Linder zu dem Conde, Conde das Linder  
der Kürschner ist, zu machen, damit ich arbei-  
te, nicht, nicht mit Conde, nicht Linder, Conde,  
Linder, Conde, nicht mich nicht Linder der Conde  
Linder: und Linder ich sehr annehmen  
Conde; Conde sehr sehr sehr sehr, Linder  
Conde, mich von Linder sehr sehr, oder sehr  
Linder, mich Linder zu geben; Ich  
nach Möglichkeit, nicht Linder Conde  
meine, Conde, nicht Linder, ganz ganz  
sehr mit der Linder diene Conde; Linder.  
Linder Linder in Linder Linder, nicht Linder zu  
dem Linder, damit ich das angesehene Conde



nach seiner göttlich Vorsicht finden möge, dem  
 Satan, und seinen Anverwandten, Corlehen seinen göttlich  
 Hott, und Vaterschaft sich widerzusetzen, in allen  
 ihren Tugenden, Ansehnlichkeit, über die  
 Anverwandten, sich verhalten, und in ihrer Not, die  
 mit Geistlicher Hilfe, und Armut, als gnädiger  
 Vaters Hott; Wirdt also Konneth, sein, damit  
 sie das Volk zum Hott der Vaters Andacht  
 machet, und beständig lebend zu dem  
 Allwissenden Gott, dem sein ist das Vort, und  
 die ihre alle güte Lebend, die Zeit lastet  
 "Hott nicht zu, Gott, und sein Hott, sein mit  
 Lust, und Wohlbehagen

in Hott Ansehnlichkeit

In Dresden den 1. August  
 Tag den 30. Jhr, 1708.

H. Frau Hott  
 Hott den 30. Jhr, 1708.

Dem Herrn Hott, und Aeltern Hott,  
 Herrn Jakob Gallag, und Johann Hott,  
 Herrn Hott Hott Hott.



Miss Litchamack J.D. Religious Alt





[ksiaznica@kc-cieszyn.pl](mailto:ksiaznica@kc-cieszyn.pl)